



#### 4. Übungsblatt: Diffusion und Nicht-Gleichgewicht

siehe auch <http://tu-dresden.de/physik/tqo/lehre>

##### Diskreter Zufallsweg

Auf einem eindimensionalen Gitter mit Gitterabstand  $\Delta$  hüpft ein Teilchen nach jedem Zeitintervall der Länge  $\epsilon$  mit Wahrscheinlichkeit  $p$  nach rechts und mit  $q = 1 - p$  nach links. Wir setzen  $x = j\Delta$ ,  $T = N\epsilon$  und bezeichnen mit  $u(j, N)$  die Wahrscheinlichkeit, das Teilchen bei  $x(j)$  zur Zeit  $T(N)$  anzutreffen, wenn es bei Ort und Zeit Null gestartet war. Bestimmen Sie  $u(j, N)$  und vereinfachen Sie den Ausdruck mit Sterlings Hilfe. Wie müssen Sie den Grenzfall  $\Delta \rightarrow 0$ ,  $\epsilon \rightarrow 0$  wählen, damit Sie am Ende auf die kontinuierliche Verteilung  $p(x, t) = \sqrt{\frac{1}{4\pi Dt}} \exp\left\{-\frac{(x-ct)^2}{4Dt}\right\}$  eines Brownschen Teilchens mit Driftgeschwindigkeit  $c$  geführt werden? Wie lautet die zugehörige Bewegungsgleichung?

##### Ornstein-Uhlenbeck-Prozess

Der Ornstein-Uhlenbeck-Prozess ist durch die Langevingleichung  $\dot{x} = -\gamma x + \sqrt{2D}\xi(t)$  mit normiertem weißem Rauschen  $\langle \xi(t)\xi(s) \rangle = \delta(t-s)$  definiert. Bestimmen Sie  $\langle x(t) \rangle$  und  $\langle x(t)x(s) \rangle$  für Zeiten  $\gamma t \gg 1$ ,  $\gamma s \gg 1$ . Geben Sie die zugehörige Diffusionsgleichung und deren Lösung für die Anfangsbedingung  $p(x, 0) = \delta(x - x_0)$  an.

##### Chapman-Kolmogorov-Gleichung und Pfadintegral

Zeigen Sie für die Übergangswahrscheinlichkeit  $p(x, t|x_0, t_0)$  zum Diffusionsprozess  $\partial_t p = D \frac{\partial^2}{\partial x^2} p$  die Gültigkeit der *Chapman-Kolmogorov-Gleichung*  $p(x, t|x_0, t_0) = \int dx_1 p(x, t|x_1, t_1) p(x_1, t_1|x_0, t_0)$  mit  $t > t_1 > t_0$ . Leiten Sie daraus einen Pfadintegral-Ausdruck für die Übergangswahrscheinlichkeit ab.

##### Nicht-Gleichgewichtsprozesse: Jarzynski-Gleichung

Ein stark gedämpfter harmonischer Oszillator im Wärmebad wird durch eine externe Kraft  $K(t)$  vorübergehend aus dem Gleichgewicht gebracht. Anschließend relaxiert das System in ein neues Gleichgewicht. Es soll also gelten  $m\gamma\dot{x} + m\omega^2 x = K(t) + F(t)$  mit weißem Rauschen  $\langle F(t)F(s) \rangle = 2m\gamma kT\delta(t-s)$ . Die äußere Kraft  $K(t)$  soll nur im Intervall  $[t_0, t_1]$  (beliebig) zeitabhängig sein und außerhalb die konstanten Werte  $K(t \rightarrow -\infty) = K_i$ ,  $K(t \rightarrow +\infty) = K_f \neq K_i$  annehmen.

Wir definieren die von der äußeren Kraft verrichtete Arbeit durch  $W_K = -\int_{t_0}^t \dot{K}(s)x(s)ds$ . Zeigen Sie die Gültigkeit der *Jarzynski-Gleichung*

$$\langle \exp\{-\beta W_K\} \rangle = \exp\{-\beta \Delta F\},$$

wobei  $\Delta F = F_f - F_i$  die Differenz der freien Energien des Oszillators vor und nach der nicht-Gleichgewichts-Phase ist. Diskutieren Sie das Ergebnis.